

NIEDERSCHRIFT

über die am Freitag, den 02.04.2021, um 20.00 Uhr im Sitzungszimmer der Gemeinde Dünserberg, unter dem Vorsitz des Bürgermeisters abgehaltene 4. Sitzung der Gemeindevertretung.

Anwesend: Bürgermeister Walter Rauch
Gemeindevertreter: Vizebgm. Markus Hartmann, Daniela Amann-Hartmann, Gabriel Amann, Mag. Gerhard Fruhauf, Daniel Mally, Johannes Lins, Christian Lins, Josef Zimmermann

Über Antrag des Bürgermeisters wird gem. § 41 (3) GG, die Tagesordnung einstimmig um nachstehende Beratungspunkte erweitert:

8. Quartiersentwicklung Bassig – Vorlage des Angebots und Vergabe der Fachbegleitung

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
3. Vorlage der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2020
4. Vorlage Rechnungsabschluss 2020
5. Revisionsbericht durch den Überprüfungsausschuss und Entlastung des Kassiers und der Verwaltung
6. Berichte
7. Freie Anträge und Allfälliges

BESCHLÜSSE

1. Bürgermeister Walter Rauch begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.
2. Die Niederschrift vom 07.12.2020 wird einstimmig genehmigt.
3. Der Bürgermeister bringt der Gemeindevertretung die Eröffnungsbilanz nach § 38 VRV 2015, für das Finanzjahr 2020, die auch mit den Sitzungsunterlagen jedem Gemeindevertreter zeitgerecht zugestellt wurde, vollinhaltlich zu Kenntnis. Der Obmann des Prüfungsausschusses Gerhard Fruhauf informiert, dass durch den Prüfungsausschuss eine Vorprüfung der Eröffnungsbilanz 2020 stattgefunden hat. Es wurden keine Beanstandungen bzw. Unregelmäßigkeiten festgestellt. Durch die Gemeindevertretung wird die Eröffnungsbilanz 2020 einstimmig beschlossen.
4. Der Rechnungsabschluss 2020 wird der Gemeindevertretung vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht. Der Bürgermeister erläutert den Rechnungsquerschnitt sowie die daraus abzuleitenden finanziellen Entwicklungen der Gemeinde. Gesamtausgaben in Höhe von € 793.109,52, stehen Einnahmen in Höhe von € 781.642,73 gegenüber. Ein negatives Nettoergebnis in Höhe von € 11.467,15 ist ausgewiesen. Abgedeckt wird dieses negative Nettoergebnis durch eine Entnahme der allgemeinen Haushaltsrücklage. Diese ist durch Barmittel auf dem Girokonto gedeckt.

5. Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses Gerhard Fruhauf berichtet, dass die Ausschussmitglieder (Daniel Mally und Josef Zimmermann), den Rechnungsabschluss 2020, mit Unterstützung der Gemeindebediensteten Angela Schnetzer, geprüft haben. Die Prüfung zeigt einen ausgeglichenen Rechnungsabschluss auf. Die Abweichungen sind sauber und stichhaltig begründet. Aus den Stichprobenprüfungen der Rechnungen und Belege ergeben sich keinerlei Abweichungen. Die Buchhaltung ist sehr sauber, strukturiert und übersichtlich geführt. Die Pachtsituation für den Gemeindesaal wurde genauer betrachtet. Es wird angeregt, dass in Abstimmung mit dem Gemeindevorstand die Sachlage erörtert und mit dem Pächter ein Gespräch gesucht wird. Der Prüfungsausschuss bedankt sich für die professionelle Arbeit der Gemeindemitarbeiterin Frau Angela Schnetzer, sowie dem gesamten Team der Finanzverwaltung und stellt den Antrag, den Rechnungsabschluss 2020 in der vorgelegten Fassung zu genehmigen, sowie den Kassier und die Verwaltung zu entlasten.
- Der Bürgermeister bringt den Antrag zur Abstimmung, welchem durch die Gemeindevertretung einstimmig Folge geleistet wird.

6. Berichte

- Der Vorsitzende berichtet, dass mit den Gemeinden Schnifis und Düns Überlegungen, betreffend gemeinsame Weiterentwicklung der Dreiklangregion, angestellt werden. Hierzu soll ein begleiteter, partizipativer Prozess mit den Bewohnern und politischen Vertretern gestartet werden.
- Im Rahmen des Kooperationsprozesses Walgau werden Überlegungen bezüglich Aufbaus eines gemeinsamen Archivs angestellt. Durch die Jagdberggemeinden Satteins, Schlins, Schnifis, Röns, Düns und Dünserberg wird nun geprüft, inwieweit der Aufbau eines Jagdbergarchivs, ein erster Umsetzungsschritt dazu sein kann. Grundsätzlich ist anzuführen, dass derartige Überlegungen durch die Gemeinde sehr positiv gesehen werden.
- Der Bürgermeister berichtet, dass im Ortsteil Bassig, aufgrund der regen Bautätigkeit im Bereich der veräußerten Gemeinde-Baugrundstücke (Gp. 1971/3, 1972/1, 1973), wie bereits mehrfach erwähnt, eine großräumige Verlegung der Kanal- und Wasserhauptleitungen erfolgen muss. Die Bauarbeiten werden durch die Fa. Erdbau Vonbrül, auf Regiebasis, umgesetzt. Die Leitungsverlegung soll im Rahmen der Kooperation durch die Stadtwerke Feldkirch erfolgen.
- Bei der Wohnstraße Bassig wurden drei Solar-Straßenlampen für eine Testphase, von den Firmen Photinus GmbH, Alberschwende, sowie der Firma LEDON GmbH, Lustenau, kostenlos aufgestellt. Die daraus gewonnenen Erkenntnisse sollen Grundlage für die Anschaffung der öffentlichen Beleuchtung des Ortsteils Bassig darstellen.
- Die Jahresabrechnung 2020 der Finanzverwaltung Vorderland wird der Gemeindevertretung vollinhaltlich zu Kenntnis gebracht. Der Bürgermeister hebt im Besonderen die professionelle und kompetente Leistung der Finanzverwaltung hervor und bedankt sich bei den Mitarbeitern.
- Durch den Vorsitzenden wird berichtet, dass die diesjährige Problemstoffsammlung in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Düns abgewickelt wurde. Dies war notwendig, weil die Gemeinde Dünserberg keine fachkundige Person, mit dem erforderlichen Nachweis hierzu, stellen kann. Ein Dankeschön an die Gemeinde Düns für die Unterstützung in dieser Notlage.

7. Freie Anträge und Allfälliges

Keine Wortmeldungen.

8. Dringlichkeitsantrag Quartiersentwicklung Bassig – Vorlage des Angebots und Vergabe der Fachbegleitung

Der Ortsteil Bassig entwickelt sich dynamisch. So werden derzeit 4 Einfamilienhäuser, sowie eine Kleinwohnanlage erbaut. Die Vergangenheit hat aufgezeigt, dass damit auch gewisse Herausforderungen auf die Gemeinde zukommen. Fragen wie Begegnungs- und Spielräume, Freiraum, Verkehrsplanung und Sicherheit, PNV usw. sind begleitend zu klären. Seitens der Bewohner wurde die Gemeinde bereits mehrfach auf Problemstellungen aufmerksam gemacht. Der Bürgermeister informiert, dass sich der Gemeindevorstand längere Zeit, intensiv mit dieser Frage beschäftigt hat. Als Empfehlung an die Gemeindevertretung wird die Durchführung eines Quartierentwicklungsprozesses, mit breiter Einbindung der Bewohner des Ortsteil Bassig empfohlen. Es wurde in zahlreichen Sitzungen, auch mit Fachpersonen diesbezügliche Überlegungen angestellt und Abstimmungen mit der Raumplanung, beim Amt der VlbG. Landesregierung getätigt. Eine Förderung durch das Land Vorarlberg wird in Aussicht gestellt. Ein Angebot für die fachliche Begleitung dieses Prozesses liegt vor. Durch die Gemeindevertretung wird einstimmig der Empfehlung des Gemeindevorstandes Folge geleistet und die Fachbegleitung des Quartierentwicklungsprozesses, an das Büro Land Rise, mit einer netto Kostensumme von € 15.580,00 inklusive aller Nebenkosten vergeben. Die Projektkosten sollen dringlichst eingehalten werden. Vor Aufnahme der Arbeiten soll mit dem Land Vorarlberg, betreffend der in Aussicht gestellten Fördermittel, das Einvernehmen hergestellt werden.

Schluss der Sitzung ca. 21.50 Uhr.

Der Bürgermeister:

The image shows the official seal of the Gemeinde Dünserberg, which is circular and contains a coat of arms with a horse. Overlaid on the seal is a handwritten signature in blue ink.

Angeschlagen, am 06.04.2021

Abgenommen, am